

Philosophische Fakultät

Informationen zu den Bachelorstudiengängen

European Studies (B.A.)

European Studies Major (B.A.)

www.uni-passau.de/bachelor-european-studies/
www.uni-passau.de/bachelor-european-studies-major/

Gültig ab Studienbeginn
Sommersemester 2019 (Version 2019)

Kurzbeschreibung

Der sechssemestrige Bachelorstudiengang „European Studies“ und der achtsemestrige Bachelorstudiengang „European Studies Major“ umfassen verschiedene Disziplinen, die sich mit Europa, seinen Gesellschaften und Kulturen beschäftigen. Sie sind sowohl multi- als auch interdisziplinär aufgebaut und verbinden kulturwissenschaftliche und gesellschaftswissenschaftliche Erkenntnisse, Theorien und Methoden mit dem Ziel, Sie zu befähigen, sich auf unterschiedlichen Ebenen und aus diversen Perspektiven mit europäischen Themen und Problemstellungen wissenschaftlich fundiert auseinanderzusetzen. Damit sollen Sie auf das Leben und Arbeiten in einem vielfältig verflochtenen Europa vorbereitet werden.

An der Universität Passau wird der auf beide Bachelorstudiengänge aufbauende Masterstudiengang „European Studies“ angeboten. Alle Studiengänge sind akkreditiert und tragen das Qualitätssiegel des deutschen Akkreditierungsrats.

Berufsperspektiven

Absolventinnen und Absolventen der Bachelorstudiengänge European Studies und European Studies Major werden überall dort gebraucht, wo Wissen zu Europa, seinen Gesellschaften, Institutionen und Kulturen gefragt ist. Je nach ihrer fachlichen Schwerpunktsetzung, der Gestaltung Ihres Auslandsaufenthalts und den praktischen Erfahrungen, die Sie während Ihres Studiums machen, können Sie Ihren beruflichen Einstieg in ganz unterschiedlichen Bereichen finden. Der Öffentliche Dienst, nationale und internationale Behörden und Organisationen sind ebenso potenzielle Arbeitgeber wie Unternehmen, der Tourismusbereich, Werbeagenturen, Kulturorganisationen oder Bildungsanbieter. Nach dem Abschluss des Bachelors können Sie direkt in den Beruf einsteigen oder Ihre Kompetenzen noch durch ein Masterstudium erweitern und vertiefen.

Studieninhalte

Das Studium gliedert sich in vier Modulbereiche:

A: Europäische Grundlagen

Hier legen Sie die Grundlagen für das Verständnis der politischen und rechtlichen Ordnung der Europäischen Union. Darüber hinaus erlangen Sie einen Überblick über Themen der Europäischen Kultur, Philosophie und der Interkulturellen Kommunikation.

B: Europäische Kulturwissenschaften

Sie wählen einen Kulturraum aus folgendem Angebot: Anglistik, Frankoromanistik, Hispanistik oder Slavistik. Innerhalb dieses Kulturraums erwerben Sie Kenntnisse in Kultur-, Sprach- und Literaturwissenschaft.

C: Europäische Gesellschaftswissenschaften

Aus den Fächern Geschichte, Soziologie, Politikwissenschaft, Geographie, Kunstgeschichte oder Philosophie studieren Sie ein Fach mit Bezug zu Europa, seinen Gesellschaften und Institutionen.

Die Modulgruppen B und C bilden die beiden Schwerpunkte Ihres Studiums, wobei Sie selbst die Gewichtung festlegen können. Auch die Bachelorarbeit mit Europabezug schreiben Sie in einem Fach Ihrer Schwerpunkte.

D: Europäische Fremdsprachen und Praxis

Im Rahmen des Studiengangs belegen Sie zwei der folgenden Fremdsprachen, bei denen eventuelle Vorkenntnisse berücksichtigt werden: Englisch, Französisch, Italienisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch, Tschechisch oder Deutsch als Fremdsprache (für Nicht-Muttersprachler).

Zu dieser Modulgruppe gehört auch der verpflichtende Auslandsaufenthalt. Sie haben verschiedene Auswahlmöglichkeiten:

- Ein dreimonatiges Auslandspraktikum oder
- ein zweimonatiges Auslandspraktikum plus Auslandsstudium.

Wählen Sie in diesem Bereich die Option für einen einjährigen Auslandsaufenthalt an einer Hochschule zusammen mit einem dreimonatigen Auslandspraktikum, können Sie Ihr Studium als B. A. European Studies Major abschließen.

Vor dem Studium

Studienbeginn: Winter- und Sommersemester

Studienvoraussetzung: Allgemeine Hochschulreife oder fachgebundene Hochschulreife mit Fachbindung Wirtschaft oder Sozialwesen

Einschreibung

Da der Studiengang zulassungsfrei ist, brauchen Sie sich nicht zu bewerben. Wenn Sie die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen, können sich Studieninteressierte mit deutscher oder österreichischer Hochschulzugangsberechtigung (z. B. Abitur, Matura) während der Immatrikulationsfrist direkt an der Universität Passau für den Studiengang einschreiben. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über die aktuellen Termine und Informationen unter: www.uni-passau.de/einschreibung/

Zuständig für Fragen ist das Studierendensekretariat der Universität Passau, Innstraße 41, 94032 Passau, Tel. +49 (0)851 509-1127, 1128, www.uni-passau.de/studierendensekretariat/.

Internationale Studieninteressierte

Informationen zur Bewerbung für internationale Studieninteressierte haben wir unter www.uni-passau.de/uni-assist/ für Sie bereitgestellt. Sofern Ihre Muttersprache nicht Deutsch ist, müssen Sie Deutschkenntnisse auf dem Niveau C1 oder ein Äquivalent nachweisen: www.uni-passau.de/deutschkenntnisse/

Studienbeginn

Orientierungswoche

Eine Woche vor Vorlesungsbeginn findet eine **Orientierungswoche** (O-Woche) statt. Während dieser Woche erhalten Sie u. a. Hilfestellung bei der Stundenplanerstellung und können an Bibliotheks- und Uniführungen teilnehmen. **Sie sollten dieses Angebot unbedingt nutzen!**
www.uni-passau.de/orientierungswoche/

Orientierungswochen für internationale Studierende

Internationale Studierende sind zusätzlich herzlich eingeladen, vor Beginn ihres ersten Semesters an den Orientierungswochen des Akademischen Auslandsamtes/International Office teilzunehmen. Vor dem Wintersemester sollten Sie vier Wochen dafür einplanen, vor dem Sommersemester ca. zwei Wochen. Weitere Informationen zum Ablauf finden Sie unter:
www.uni-passau.de/internationales/orientierungswochen/

Einstufungstest für Fremdsprachen

Wenn Sie Vorkenntnisse in einer Fremdsprache haben, die Sie studieren möchten, müssen Sie am sprachlichen Einstufungstest (www.sprachenzentrum.uni-passau.de/einstufungstests/) teilnehmen. Das Ergebnis des Sprachtests ist entscheidend für eine Ihren Vorkenntnissen angemessene Einstufung in die Sprachkurse. Bis auf Englisch können Sie alle Sprachen ohne Vorkenntnisse beginnen.

Viele Sprachtests werden online durchgeführt. Sie können bereits vor der Orientierungswoche stattfinden. Sollten Sie sprachliche Vorkenntnisse in einer Sprache haben, für die es keinen Einstufungstest gibt, klären Sie bitte die angemessene Einstufung rechtzeitig vor Studienbeginn in einem persönlichen Gespräch mit einer Lektorin oder einem Lektor der entsprechenden Sprache.

Termine der Einstufungstests: www.sprachenzentrum.uni-passau.de/einstufungstests/termine/

Vorlesungsverzeichnis / Stud.IP / Suche nach Lehrveranstaltungen

Vorlesungsverzeichnis: www.uni-passau.de/vorlesungsverzeichnis/

Stud.IP (<https://studip.uni-passau.de/>) steht für „Studienbegleitender Internetsupport von Präsenzlehre“. Es handelt sich dabei um ein Lern-Management-System, mit dem Sie u. a. Lehrveranstaltungen suchen und sich für diese anmelden, Ihren Stundenplan erstellen und Lehrmaterialien und Neuigkeiten zu Ihren Veranstaltungen abrufen können. Die für die Anmeldung nötige Kennung und Ihr Passwort erhalten Sie nach der Einschreibung per E-Mail.

Ihre **Lehrveranstaltungen** finden Sie in Stud.IP, indem Sie im Schnellzugriff auf der Startseite „Suchen“ ansteuern. Unter „Suche im Vorlesungsverzeichnis“ wählen Sie der Reihe nach die „Philosophische Fakultät“, „Bachelor“, „European Studies“/„European Studies Major“, die Version der Studien- und Prüfungsordnung, in die Sie eingeschrieben sind, sowie „Bachelornote“ aus. Auf diese Weise erreichen Sie die Modulbereiche und Module Ihres Studiengangs, denen die konkreten Lehrveranstaltungen des betreffenden Semesters zugeordnet sind.

Während der Orientierungswoche sowie online unter www.zim.uni-passau.de/erstsemesterinfo/ erhalten Sie wichtige Informationen zu den Online-Systemen der Universität Passau durch das Zentrum für Informationstechnologie und Medienmanagement (ZIM).

Semesterterminplan

Im Semesterterminplan finden Sie die jeweils aktuellen und zukünftigen Vorlesungszeiten und wichtige Termine im Semester. Bitte beachten Sie, dass es sich bei den **"Semesterferien"** um die **vorlesungsfreie Zeit** handelt. In der vorlesungsfreien Zeit finden viele **Prüfungen** statt. In vielen Studiengängen müssen in den Semesterferien auch Hausarbeiten geschrieben und Praktika absolviert werden. www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/termine-und-fristen/

Im Studium

Modularisierung / European Credit Transfer System (ECTS)

Das Lehrangebot ist in Module untergliedert: Ein Modul ist eine inhaltlich abgeschlossene Studieneinheit, die aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen mit einem engen thematischen Zusammenhang besteht. Die Module sind entsprechend dem für eine erfolgreiche Teilnahme erforderlichen Zeitaufwand mit einer bestimmten Zahl von ECTS-Leistungspunkten (LP oder ECTS-Credits) verbunden.

Sie erbringen Studien- und Prüfungsleistungen durch den regelmäßigen Besuch der jeweiligen Lehrveranstaltung in Kombination mit Klausuren, Kolloquien, Referaten, Berichten, Hausarbeiten oder ähnlichen Leistungen. Ein Modul wird in der Regel mit einer Prüfungsleistung abgeschlossen, für die Sie eine Note und eine festgelegte und von der Note unabhängige Anzahl von ECTS-Leistungspunkten erhalten, sofern Sie den Leistungsnachweis bestanden haben.

Um das Studium in der Regelstudienzeit abschließen zu können, sollten Sie **jedes Semester ca. 30 ECTS-Leistungspunkte** erwerben.

Modulbereiche und Gesamtnotenberechnung

Beide Studiengänge setzen sich aus vier Modulbereichen, einem Auslandsaufenthalt („Praxis“) sowie der Bachelorarbeit zusammen. **Genauere Erläuterungen finden Sie im Anhang** dieser Infoschrift.

Alle Module außer dem Praktikum und dem begleitenden Modul zur Bachelorarbeit sind Prüfungsmodule. Die Noten, die in den Prüfungsmodulen erworben werden, gehen gemäß ihrer Gewichtung nach ECTS-Leistungspunkten in die Endnote ein. Für die Berechnung der Gesamtnote werden die Erweiterungsmodule in den Modulbereichen B und/oder C doppelt und die Bachelorarbeit dreifach gewertet.

Im **Modulkatalog** finden Sie detaillierte inhaltliche Beschreibungen aller Lehrveranstaltungen sowie Angaben zur Art der zu erbringenden Leistungen. Den Modulkatalog finden Sie unter: www.phil.uni-passau.de/studium/pruefungen/stupos-modulkataloge/

Pflichtpraktikum

Die Studienordnung fordert ein Pflichtpraktikum, das Sie im Rahmen der Praktikumsrichtlinien (www.phil.uni-passau.de/studium/praktika) ableisten müssen. Die Suche nach einem Praktikumsplatz, Vereinbarung der Praktikumsstätigkeit und Abklärung des Praktikumsablaufs liegen in Ihrer Verantwortung. Weitere Informationen finden Sie auf den Seiten der Studiengangskoordination: www.phil.uni-passau.de/studium/studiengangskoordination/

Das kuwi netzwerk e.V. und das Zentrum für Karriere und Kompetenzen (ZKK) unterstützen Sie bei der Suche nach einem geeigneten Praktikumsplatz. Für Auslandspraktika können Sie übrigens unter Umständen auch ein **Stipendium** erhalten. Auf der Homepage des ZKK finden Sie neben ausführlichen Informationen zum Praktikum auch Bestätigungen für Pflichtpraktika: www.uni-passau.de/studium/service-und-beratung/zkk/praktikum/

Auslandsaufenthalt

B.A. European Studies:

Im B.A. European Studies integrieren Sie in Ihr Studium entweder ein mindestens dreimonatiges Auslandspraktikum oder ein mindestens dreimonatiges Studium an einer ausländischen Hochschule und zusätzlich ein zweimonatiges Praktikum im In- oder Ausland. Informationen über alle diese Optionen finden Sie unter: www.uni-passau.de/internationales/ins-ausland-gehen/

B.A. European Studies Major:

Im achtsemestrigen B.A. European Studies Major dagegen studieren Sie verpflichtend weitere zwei Semester an einer ausländischen Hochschule und erwerben dort **zusätzliche 60 ECTS-Leistungspunkte im Rahmen des fachlichen Angebots des Bachelorstudiengangs European Studies**, von denen mindestens 30 ECTS-Leistungspunkte als Prüfungsmodule gewertet werden, also in die Gesamtnotenberechnung eingehen. **Außerdem** absolvieren Sie im B.A. European Studies Major ein **mindestens dreimonatiges Auslandspraktikum**. Bitte informieren Sie sich auf der Seite der Studiengangskoordination über die Details: www.phil.uni-passau.de/studium/studiengangskoordination/

Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit (Bearbeitungszeit acht Wochen, Umfang ca. 25 Seiten) schreiben Sie in der Modulgruppe B oder C, nachdem Sie mindestens 96 ECTS-Leistungspunkte insgesamt erworben haben. Für die bestandene Bachelorarbeit erhalten Sie **10 ECTS-Leistungspunkte**.

Studienabschluss

Sie haben die Bachelorprüfung bestanden, wenn die nach der jeweiligen Fachstudien- und -prüfungsordnung vorgeschriebenen Pflicht- und Wahlpflichtmodule erfolgreich absolviert sind, die Bachelorarbeit bestanden und insgesamt 180 ECTS-Leistungspunkte, im Bachelorstudiengang „European Studies Major“ 240 ECTS-Leistungspunkte, erworben wurden. Dadurch erlangen Sie den Grad „**Bachelor of Arts (B.A.)**“.

Die Ausstellung Ihres Zeugnisses beantragen Sie bitte im Prüfungssekretariat:

www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/pruefungssekretariat/informationen-fuer-alle-studiengaenge/

Schlüsselkompetenzen und Karriereplanung

Das Zentrum für Karriere und Kompetenzen (ZKK) bietet Ihnen ein umfassendes Angebot an Seminaren zur Kompetenzförderung sowie ein umfangreiches Beratungs- und Serviceangebot, um die Berufsorientierung, Praktikumsuche und den späteren Berufseinstieg zu erleichtern. Sie können sich über Praktika, Werkstudententätigkeit sowie Stellenangebote informieren und um Stipendien für Auslandspraktika bewerben. In den Seminaren und IT-Kursen können Sie neben dem Studium wichtige überfachliche Qualifikationen erwerben. Ergänzend unterstützt Sie das ZKK mit speziellen Bewerbungsseminaren und Informationen zum Berufseinstieg im In- und Ausland. www.uni-passau.de/zkk/.

Zusatzqualifikationen und Zertifikate

Falls Sie mehr als die vorgeschriebenen 180 ECTS-Leistungspunkte in Ihrem Studiengang erworben haben, werden diese zusätzlichen Leistungen in den Zeugnisdokumenten gesondert ausgewiesen. Die Noten werden bei der Festsetzung der Gesamtnote der Bachelorprüfung nicht miteinbezogen.

Darüber hinaus können Sie verschiedene Zusatzqualifikationen und Zertifikate erwerben: www.uni-passau.de/studium/studienangebot/zusatzqualifikationen/. Überdies steht allen Studierenden bayerischer Hochschulen das Kursangebot der **Virtuellen Hochschule Bayern** (www.vhb.org/) offen.

Masterplanung und Berufsorientierung

Sie sollten sich mindestens ein Jahr vor Abschluss des Bachelorstudiengangs über die Zugangsvoraussetzungen von eventuell für Sie in Frage kommenden Masterstudiengängen informieren, um eventuell noch für die Aufnahme notwendige Leistungen erbringen zu können.

Informationen zu vielen verschiedenen Berufen finden Sie unter: <http://berufenet.arbeitsagentur.de/>

Die Agentur für Arbeit bietet mittwochs von 9.00 – 12.00 Uhr **offene Sprechstunden zur „Studien- und Berufsberatung“** und zur **„Akademischen Arbeitsvermittlung“** an. Die aktuellen Termine finden Sie unter: www.uni-passau.de/studium/service-und-beratung/studienberatung/berufsberatung/

Wichtige prüfungsrechtliche Bestimmungen

Studien- und Prüfungsordnungen / Modulkatalog

Die Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung für Studiengänge der Philosophischen Fakultät sowie die für Ihren Studiengang gültige Fachstudien- und -prüfungsordnung und den dazugehörigen Modulkatalog finden Sie unter: www.phil.uni-passau.de/studium/pruefungen/stupos-modulkataloge/

Regelstudienzeit / Höchststudiendauer

Die Regelstudienzeit beträgt für

- B.A. European Studies: **sechs Fachsemester** (180 ECTS-Leistungspunkte)
- B.A. European Studies Major: **acht Fachsemester** (240 ECTS-Leistungspunkte)

(Dies ist auch die Regelstudienzeit nach BAföG.)

Alle Wiederholungsmöglichkeiten sind nur innerhalb der **Höchststudiendauer** von **acht Fachsemestern** (B.A. European Studies) **bzw. zehn Fachsemestern** (B.A. European Studies Major) möglich. Wenn nach dem achten bzw. zehnten Fachsemester noch nicht alle Prüfungen bestanden wurden, gilt die Bachelorprüfung als erstmals nicht bestanden, und die fehlenden Leistungen können innerhalb des folgenden Jahres nachgeholt werden.

Liegen auch nach dem Ende des zehnten bzw. zwölften Fachsemesters nicht alle Prüfungsleistungen vor, gilt die Bachelorprüfung als endgültig nicht bestanden.

Wiederholung von Prüfungsleistungen wegen Nichtbestehens

Jedes mit „nicht ausreichend“ bzw. „nicht bestanden“ bewertete Modul kann höchstens zweimal wiederholt werden. Jede Wiederholung soll spätestens innerhalb eines Jahres nach Mitteilung des Prüfungsergebnisses abgelegt werden.

Wiederholung von Prüfungsleistungen zur Notenverbesserung

Zur freiwilligen Notenverbesserung können höchstens sechs bestandene Prüfungsmodul einmalig wiederholt werden. Nur die jeweils bessere erzielte Note geht in das Zeugnis und in die Gesamtnote ein. Die Wiederholungsmöglichkeit zur Notenverbesserung muss spätestens in dem auf die letzte im Studium erbrachte Prüfungsleistung folgenden Semester wahrgenommen werden. Die Anmeldung erfolgt über das Prüfungssekretariat

www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/pruefungssekretariat/informationen-fuer-alle-studiengaenge/.

Anerkennung von Prüfungsleistungen

Für die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen wenden Sie sich bitte an die die Studiengangskoordination. Anträge und Informationen finden Sie unter: www.phil.uni-passau.de/studium/studiengangskoordination/

Krankheit / Prüfungsunfähigkeit

Sollten Sie vor einer Klausur erkranken, müssen Sie **vor der Klausur** entscheiden, ob Sie krankheitsbedingt von der Prüfung zurücktreten wollen. Sie benötigen dafür ein **ärztliches Attest**. Sollte Ihre Krankheit **während der Klausur** einsetzen, müssen Sie ein **amtsärztliches Attest** vorlegen.

In beiden Fällen müssen Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen **Antrag auf krankheitsbedingte Prüfungsunfähigkeit** stellen. Attest und Antrag reichen Sie, wie im **Merkblatt zum Antrag** beschrieben, beim Prüfungssekretariat ein. Bitte beachten Sie unbedingt die im Merkblatt genannten Hinweise! Antrag und Merkblatt finden Sie auf den Seiten des Prüfungssekretariats: www.uni-passau.de/?id=24267

Sollten Sie bereits während des Semesters **längerfristig erkranken**, so kann es sinnvoll sein, dass Sie sich krankheitsbedingt beurlauben lassen. In diesem Fall benötigen Sie ein Attest von einem niedergelassenen Arzt, der Ihnen bestätigt, dass Sie in diesem Semester studier- und prüfungsunfähig sind und müssen einen **Antrag auf Beurlaubung** stellen. Eine Beurlaubung nach Ablauf des Semesters ist nicht möglich. Das Antragsformular sowie weitere Informationen finden Sie auf den Seiten des Studierendensekretariats:

www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/rueckmeldung-co/beurlaubung/

Wenn Sie Ihr Studium für **länger als drei Monate** wegen Krankheit unterbrechen müssen, erhalten Sie **kein BAföG** mehr. Bitte wenden Sie sich an die Sozialberatung des Studentenwerks: www.stwno.de/de/beratung/sozialberatung/.

Nachteilsausgleich

Sollten Sie eine Behinderung haben, chronisch oder psychisch krank sein, können Sie unter Umständen einen Nachteilsausgleich (z. B. Zeitverlängerung bei Klausuren) beantragen. Nähere Informationen unter: www.uni-passau.de/behindertenberatung/

Wohnen, Finanzierung und Förderung

Wohnen in Passau

Das Studentenwerk betreibt in Passau vier staatliche Wohnanlagen für Studierende. Daneben gibt es weitere Wohnanlagen in kirchlicher und privater Trägerschaft. Selbstverständlich steht Ihnen auch der private Wohnungsmarkt offen. Auf www.uni-passau.de/wohnen/ stellen wir eine große Linksammlung für Ihre Wohnungssuche in Passau sowie einen Überblick über die Passauer Stadtteile bereit. Mit dem Semesterticket, das Sie durch die Zahlung der Semesterbeiträge automatisch erhalten, können Sie alle Passauer Busse rund um die Uhr nutzen. Damit sind auch Wohnungen in den Stadtteilen erreichbar, die weiter vom Stadtkern entfernt sind.

BAföG

Wenn Sie finanzielle Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (**BAföG**) in Anspruch nehmen möchten, sollten Sie den Antrag rechtzeitig vor Semesterbeginn stellen. Alle Informationen und Antragsformulare finden Sie unter: www.bafög.de/

Für die **Fortsetzung Ihrer BAföG-Förderung** ist in der Regel nach dem vierten Fachsemester ein Gutachten notwendig, welches Ihnen einen geregelten Studienverlauf bescheinigt. Bitte beantragen Sie die Weiterförderung vor Ende des vierten Fachsemesters. Informationen finden Sie unter: www.phil.uni-passau.de/studium/bafog/. Bei allen anderen Fragen zum BAföG wenden Sie sich bitte an das Studentenwerk Niederbayern/ Oberpfalz (www.stwno.de/).

Stipendien

Es gibt eine Vielzahl von Stipendien für Studierende (z. B. das an der Universität vergebene Deutschlandstipendium). Nutzen Sie Ihre Chancen und informieren Sie sich frühzeitig über die verschiedenen Fördermöglichkeiten. Die Universität Passau unterstützt Sie durch Stipendieninfobände und weiterführende Informationen online: www.uni-passau.de/stipendien/

Beratungsstellen

Studienberatung

Die Studienberatung informiert allgemein über den Studiengang und berät bei Überlegungen zur Studienentscheidung und bei geplantem Studiengangs- oder Studienfachwechsel bzw. Studienabbruch. Beratungstermine können persönlich, telefonisch oder online durchgeführt werden.

Außerdem organisiert die Studienberatung **Informationsveranstaltungen** wie den Studieninfotag, das Schnupperstudium oder „Studieren für einen Tag“ und führt Webinare durch.

Studienberatung, Innstraße 39, 94032 Passau
Tel. +49 (0)851 509-1154, 1153
Telefonisch erreichbar: Mo.-Fr. 8:30 – 12:00 Uhr und Mo.-Mi. 13:00 – 15:00 Uhr
Persönliche Beratung mit Terminvereinbarung
Offene Sprechstunde: Mi. 9:00 – 12:00 Uhr
E-Mail: studienberatung@uni-passau.de
www.uni-passau.de/studienberatung/

Fachstudienberatung und Studiengangskoordination

Bei konkreten Fragen zur Ihrem Studiengang (z. B. Vertiefungsmöglichkeiten, Integration von Auslands- und Praxisphasen, Schwerpunktwahl und -wechsel, Anerkennungsfragen, Übergang zu Masterstudiengängen) wenden Sie sich bitte an Ihre Studiengangskordinatorin und Fachstudienberaterin:

Studiengangskoordination der Philosophischen Fakultät
Dorothea Will
Innstraße 40, Raum NK 218, 94032 Passau
Tel.: +49 (0)851 509-2624
E- Mail: dorothea.will@uni-passau.de
www.phil.uni-passau.de/studium/studiengangskoordination/

Prüfungssekretariat

Das Prüfungssekretariat ist zuständig für Prüfungsangelegenheiten. Hier finden Sie wichtige Informationen und Anträge, die Ihren Studiengang betreffen. www.uni-passau.de/pruefungssekretariat/

Studentenwerk Niederbayern/Oberpfalz

Das Studentenwerk betreibt die Mensa, Cafeterien und Wohnanlagen für Studierende, unterstützt Sie bei der Finanzierung Ihres Studiums (z. B. BAföG) und fördert kulturelles Engagement für Theater, Film, Fotografie, Kunst, Tanz und Musik. Außerdem bieten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Beratung bei sozialen und finanziellen Anliegen. Informationen zu allen Teilbereichen erhalten Sie unter: www.stwno.de/

Übersicht über alle Beratungsstellen

Alle Beratungsangebote der Universität Passau: www.uni-passau.de/studium/service-und-beratung/

Studentische Gruppen

Fachschaft Philo

Aus studentischer Sicht informiert und berät Sie die Fachschaft Philo. Sie organisiert die Orientierungswoche vor Studienbeginn, vertritt studentische Interessen in hochschulpolitischen Gremien und organisiert zahlreiche Freizeitaktivitäten.

Innstraße 40 (Nikolakloster), Raum 235
94032 Passau
Tel.: +49 (0)851 509-2613
www.phil.uni-passau.de/fachschaft/

kuwi netzwerk international e.V.

Das kuwi netzwerk international e.V. unterstützt seine Mitglieder im Rahmen der Orientierungswoche, bei studienrelevanten Fragen sowie der Vermittlung von Praktika und Arbeitsplätzen. Außerdem organisiert das kuwi netzwerk verschiedene Veranstaltungen, das kuwi.mentoring-Programm und pflegt eine kuwi.community im Internet. www.kuwi.de/

MODULÜBERSICHT

B.A. EUROPEAN STUDIES UND B.A. EUROPEAN STUDIES MAJOR

Bitte verwenden Sie für Ihre konkrete Studienplanung den **Modulkatalog** und beachten Sie die für Sie gültigen **Studien- und Prüfungsordnung**: www.phil.uni-passau.de/studium/pruefungen/stupos-modulkataloge/ Im Modulkatalog finden Sie u. a. Informationen über Voraussetzungen, Inhalte und Prüfungsformen der Veranstaltungen.

Modulbereich A: Europäische Grundlagen

Alle Module dieses Modulbereichs sind Pflichtmodule und zugleich Prüfungsmodule und gehen gemäß ihrer Gewichtung nach ECTS-Leistungspunkten (ECTS-LP) in die Berechnung der Gesamtnote ein. Sie werden einfach gewertet.

Basismodulgruppe Europäische Grundlagen			
Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
V	Einführung in die Europäische Integration	2	5
V/WÜ	Europäische Politik	2	5
V	Europarecht	2	5
V	Einführung in die Interkulturelle Kommunikation	2	5
V + KS	Europäische Kulturen + European Cultural Diplomacy	2	5
V	Europäische Philosophie	2	5
Insgesamt: sechs Module		12	30

Modulbereich B: Europäische Kulturwissenschaften

In den Modulbereichen B und C besteht Wahlpflicht, wobei Sie **in beiden Modulbereichen je eine Schwerpunktmodulgruppe eines Faches mit 30 ECTS-Leistungspunkten belegen müssen**.

Darüber hinaus wählen Sie **entweder**

- eine Erweiterung in **einem** der beiden gewählten Fächer mit weiteren 30 ECTS-Leistungspunkten **oder**
- in **beiden** gewählten Fächern eine Erweiterung mit je 15 ECTS-Leistungspunkten.

Insgesamt belegen Sie in den Modulbereichen B und C also **90 ECTS-Leistungspunkte**.

Alle Module dieses Modulbereichs sind Prüfungsmodule und gehen gemäß ihrer Gewichtung nach ECTS-Leistungspunkten in die Berechnung der Gesamtnote ein. Die Noten der Erweiterungsmodule werden doppelt gewertet.

Schwerpunktmodulgruppe Anglistik			
Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
GK	Einführung in die Kulturwissenschaft: Großbritannien und USA	2	5
GK	Einführung in die englische und amerikanische Literaturwissenschaft	2	5
GK	Einführung in Grundbegriffe und Methoden der Linguistik	2	5
PS/WÜ	Englische Kulturwissenschaft	2	5
PS/WÜ	Englische Literaturwissenschaft	2	5
V/PS/WÜ	Englische Sprache und Kultur	2	5
Insgesamt: sechs Module		12	30

Erweiterungsmodulgruppe Anglistik			
Sie müssen mindestens ein Hauptseminar absolvieren.			
Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
V	Englische Literatur und Kultur	2	5
V	Englische Literatur und Kultur	2	5
V/PS/WÜ	Englische Sprache und Kultur	2	5
HS	Englische Literatur- und Kulturwissenschaft	2	10
HS	Englische Literatur- und Kulturwissenschaft	2	10
HS	Englische Sprache und Kultur	2	10
Insgesamt: zwei bzw. vier Module		4 / 8	15 / 30

Schwerpunktmodulgruppe Frankoromanistik			
Die drei Einführungen sind verpflichtend.			
Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
GK	Einführung in die Kulturwissenschaft: Frankreich	2	5
GK	Einführung in die ästhetische Kommunikation	2	5
PS	Einführung in die französische Sprachwissenschaft	2	5
PS	Französische Literatur und Kultur	2	5
PS	Französische Literatur und Kultur	2	5
V	Französische Literatur und Kultur	2	5
PS	Französische Sprachwissenschaft	2	5
Insgesamt: sechs Module		12	30

Erweiterungsmodulgruppe Frankoromanistik			
Sie müssen mindestens ein Hauptseminar absolvieren.			
Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
PS	Französische Literatur und Kultur	2	5
V	Französische Literatur und Kultur	2	5
V/WÜ	Französische Sprachwissenschaft	2	5
HS	Französische Literatur und Kultur	2	10
HS	Französische Literatur und Kultur	2	10
HS	Französische Sprachwissenschaft	2	10
Insgesamt: zwei bzw. vier Module		4 / 8	15 / 30

Schwerpunktmodulgruppe Hispanistik			
Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
GK	Einführung in die Kulturwissenschaft: Spanien	2	5
GK	Einführung in die ästhetische Kommunikation	2	5
PS	Einführung in die spanische Sprachwissenschaft	2	5
PS	Spanische Literatur- und Kulturwissenschaft	2	5
PS	Spanische Literatur- und Kulturwissenschaft	2	5
PS	Spanische Sprachwissenschaft	2	5
Insgesamt: sechs Module		12	30

Erweiterungsmodulgruppe Hispanistik			
Sie müssen mindestens ein Hauptseminar absolvieren.			
Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
V	Literatur und Kultur Spaniens	2	5
PS	Spanische Literatur- und Kulturwissenschaft	2	5
V	Spanische Sprachwissenschaft	2	5
HS	Literatur und Kultur Spaniens	2	10
HS	Literatur und Kultur Spaniens	2	10
HS	Spanische Sprachwissenschaft	2	10
Insgesamt: zwei bzw. vier Module		4 / 8	15 / 30

Schwerpunktmodulgruppe Slavische Literaturen und Kulturen			
Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
GK	Einführung in die slavische Literatur- und Kulturwissenschaft	2	5
PS	Slavische Literatur- und Kulturwissenschaft	2	5
PS	Slavische Literatur- und Kulturwissenschaft	2	5
PS	Slavische Kulturen und ihre Geschichte	2	5
V	Slavische Literatur- und Kulturwissenschaft	2	5
V	Slavische Kulturen und ihre Geschichte	2	5
Insgesamt: sechs Module		12	30

Erweiterungsmodulgruppe Slavische Literaturen und Kulturen			
Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
V	Slavische Literatur- und Kulturwissenschaft	2	5
PS	Slavische Literatur- und Kulturwissenschaft	2	5
HS	Slavische Literatur- und Kulturwissenschaft	2	10
HS	Slavische Literatur- und Kulturwissenschaft	2	10
Insgesamt: zwei bzw. vier Module		4 / 8	15 / 30

Modulbereich C: Europäische Gesellschaftswissenschaften

In den Modulbereichen B und C besteht Wahlpflicht, wobei Sie **in beiden Modulbereichen je eine Schwerpunktmodulgruppe eines Faches mit 30 ECTS-Leistungspunkten belegen müssen.**

Darüber hinaus wählen Sie **entweder**

- eine Erweiterung in **einem** der beiden gewählten Fächer mit weiteren 30 ECTS-Leistungspunkten **oder**
- in **beiden** gewählten Fächern eine Erweiterung mit je 15 ECTS-Leistungspunkten.

Insgesamt belegen Sie in den Modulbereichen B und C also **90 ECTS-Leistungspunkte.**

Alle Module dieses Modulbereichs sind Prüfungsmodule und gehen gemäß ihrer Gewichtung nach ECTS-Leistungspunkten in die Berechnung der Gesamtnote ein. Die Noten der Erweiterungsmodule werden doppelt gewertet.

Schwerpunktmodulgruppe Geographie			
Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
WÜ	Einführung: Geographische Regionalforschung	2	5
WÜ	Angewandte Geographische Regionalforschung	2	5
V	Allgemeine Geographie (Anthropogeographie oder Physische Geographie)	2	5
V	Regionale Geographie	2	5
PS	Allgemeine Geographie (Anthropogeographie oder Physische Geographie)	2	5
PS	Regionale Geographie	2	5
Insgesamt: sechs Module		12	30

Erweiterungsmodulgruppe Geographie			
<ul style="list-style-type: none"> • Bei Wahl der Erweiterungsmodulgruppe Geographie mit 15 ECTS-Leistungspunkten ist ein Hauptseminar zu absolvieren. • Bei Wahl der Erweiterungsmodulgruppe Geographie mit 30 ECTS-Leistungspunkten sind zwei Hauptseminare zu absolvieren. 			
Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
EX	Regionales Geländepraktikum über mindestens acht Tage	--	5
EX	Viertägiges Geländepraktikum	2	4
Ü	Geographische Methoden	2	3
Ü	Geographische Methoden	2	3
V	Allgemeine Geographie (Anthropogeographie oder Physische Geographie)	2	5
PS	Regionale Geographie	2	5
HS	Allgemeine Geographie (Anthropogeographie oder Physische Geographie)	2	10
HS	Regionale Geographie	2	10
Insgesamt: zwei bzw. vier bis fünf Module		2-4 / 6-10	15 / 30

Schwerpunktmodulgruppe Geschichte			
Bei Wahl der Vorlesungen „Geschichte des Altertums“, „Geschichte des Mittelalters“ und „Geschichte der Neuzeit“ müssen Sie die jeweilige Einführung (PS) absolvieren.			
Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
PS	Einführung in das Studium der Alten Geschichte	2	5
PS	Einführung in das Studium der Mittelalterlichen Geschichte	2	5
PS	Einführung in das Studium der Neueren und Neuesten Geschichte	2	5
V+Ü	Einführung in die Digital Humanities	3	5
V	Alte Geschichte	2	5
V	Mittelalterliche Geschichte	2	5
V	Neuere und Neueste Geschichte	2	5
V	Osteuropäische Geschichte	2	5
Insgesamt: sechs Module		12	30

Erweiterungsmodulgruppe Geschichte			
Gewählte Themenblöcke („Geschichte West- bzw. Mitteleuropas“, „Osteuropäische Geschichte“, „Digital History und Computergestützte Forschungsmethoden“ oder „Didaktik der Geschichte“) müssen Sie vollständig absolvieren.			
Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
VWÜ	Geschichte West- bzw. Mitteleuropas	2	5
HS	Geschichte West- bzw. Mitteleuropas	2	10
VWÜ	Osteuropäische Geschichte	2	5
HS	Osteuropäische Geschichte	2	10
PS	Digital History	2	5
WÜ	Computergestützte Forschungsmethoden in den Geisteswissenschaften I	2	5
WÜ	Computergestützte Forschungsmethoden in den Geisteswissenschaften II	2	5
V/PS+GK/TU	Grundlagen der Geschichtsdidaktik I und Grundlagen der Geschichtsdidaktik II	2	7
SE/WÜ	Vertiefte Behandlung ausgewählter Themen aus der Didaktik der Geschichte	2	5
SE/WÜ	Vertiefte Behandlung ausgewählter Themen aus der Didaktik der Geschichte	2	5
Insgesamt: zwei bis drei bzw. vier bis sechs Module		4-6 / 8-12	15-17 / 30-32

Schwerpunktmodulgruppe Kunstgeschichte und Bildwissenschaft			
Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
GK	Einführung in das Studium der Kunstgeschichte	2	5
V	Geschichte der Bilder	2	5
PS	Theorie, Methoden und Terminologie	2	5
V	Kunstgeschichte/Bildwissenschaft	2	5
PS	Kunstgeschichte/Bildwissenschaft	2	5
PS	Kunstgeschichte/Bildwissenschaft	2	5
Insgesamt: sechs Module		12	30

Erweiterungsmodulgruppe Kunstgeschichte und Bildwissenschaft			
Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
EX	Exkursion	2	5
PS	Kunstgeschichte – Autopsie und Praxis	2	5
HS	Kunstgeschichte/Bildwissenschaft	2	10
HS	Kunstgeschichte/Bildwissenschaft	2	10
Insgesamt: zwei bzw. vier Module		4 / 8	15 / 30

Schwerpunktmodulgruppe Philosophie			
Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
V+PS	Geschichte der Philosophie	4	10
V+PS	Theoretische Philosophie	4	10
V+PS	Praktische Philosophie	4	10
Insgesamt: drei Module		12	30

Erweiterungsmodulgruppe Philosophie			
Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
PS	Philosophie	2	5
HS	Klassische Texte der Philosophie	2	10
HS	Probleme der Theoretischen Philosophie	2	10
HS	Probleme der Praktischen Philosophie	2	10
HS	Kultur-/Religionsphilosophie	2	10
Insgesamt: zwei bzw. drei Module		4 / 6	15-20 / 30

Schwerpunktmodulgruppe Politikwissenschaft			
Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
V	Einführung in die Vergleichende Regierungslehre	2	5
V	Einführung in die Internationale Politik	2	5
V	Europäische Ideengeschichte	2	5
V	Einführung in die Methoden der Empirischen Sozialforschung	2	5
V	Einführung in die Statistik für Sozialwissenschaften	2	5
V/PS/WÜ	Politik in Europa	2	5
V/PS/WÜ	Politik in Europa	2	5
Insgesamt: sechs Module		12	30

Erweiterungsmodulgruppe Politikwissenschaft			
Gewählte Themenblöcke müssen Sie vollständig absolvieren.			
Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
PS	Verschiedene Politikfelder	2	5
HS	Verschiedene Politikfelder	2	10
PS	Governance/Public Policy	2	5
HS	Governance/Public Policy	2	10
PS/WÜ	Europäische Politik	2	5
HS	Europäische Politik	2	10
PS/WÜ	Internationale Politik	2	5
HS	Internationale Politik	2	10
PS	Politische Theorie und Ideengeschichte	2	5
HS	Politische Theorie und Ideengeschichte	2	10
PS/WÜ	Quantitative Methodenlehre/ Qualitative Methodenlehre	2	5
HS	Quantitative Methodenlehre/ Qualitative Methodenlehre	2	10
Insgesamt: zwei bzw. vier Module		4 / 8	15 / 30

Schwerpunktmodulgruppe Soziologie			
Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
V/WÜ	Einführung in die Soziologie	2	5
V	Struktur und Wandel sozialer Systeme	2	5
V/PS	Fragestellungen spezieller Soziologien	2	5
PS	Technik und Gesellschaft	2	5
PS/WÜ	Theoretische Ansätze und Methoden der Gesellschaftsanalyse	2	5
V	Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung	2	5
V	Einführung in die Statistik für Sozialwissenschaften	2	5
Insgesamt: sechs Module		12	30

Erweiterungsmodulgruppe Soziologie			
Gewählte Themenblöcke müssen Sie vollständig absolvieren.			
Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
V/PS	Struktur und Wandel sozialer Systeme	2	5
HS	Struktur und Wandel sozialer Systeme	2	10
PS/WÜ	Theoretische Ansätze und Methoden der Gesellschaftsanalyse	2	5
HS	Theoretische Ansätze und Methoden der Gesellschaftsanalyse	2	10
V/PS	Fragestellungen spezieller Soziologie	2	5
HS	Fragestellungen spezieller Soziologie	2	10
PS/WÜ	Quantitative Methodenlehre/Qualitative Methodenlehre	2	5
HS	Quantitative Methodenlehre/Qualitative Methodenlehre	2	10
Insgesamt: zwei bzw. vier Module		4 / 8	15 / 30

Modulbereich D: Europäische Fremdsprachen und Praxis

Alle Module dieses Modulbereichs außer dem Praktikum und dem begleitenden Modul zur Bachelorarbeit sind Prüfungsmodule.

Fremdsprachen

Sie erwerben insgesamt **30 ECTS-Leistungspunkte** in **zwei** Fremdsprachen.

In Englisch müssen Sie die fachspezifische Fremdsprachenausbildung für Kulturwissenschaften belegen, in allen weiteren Sprachen können Sie zwischen der fachspezifischen Fremdsprachenausbildung für Kulturwissenschaften und der fachspezifischen Fremdsprachenausbildung für Wirtschaftswissenschaften wählen. Folgende Sprachen stehen zur Wahl:

Deutsch als Fremdsprache (ab Niveaustufe 4)
Englisch
Französisch
Italienisch
Polnisch
Portugiesisch
Russisch
Spanisch
Tschechisch

Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
Ü	Fremdsprache (ein Niveau entspricht zwei Sprachkursen über zwei Semester)	8	10
Ü	Fremdsprache (ein Niveau entspricht zwei Sprachkursen über zwei Semester)	8	10
Ü	Fremdsprache (ein Niveau entspricht zwei Sprachkursen über zwei Semester)	8	10
Insgesamt: drei Module		24	30

Praxis im B. A. European Studies

Sie absolvieren das Modul „**Angewandte European Studies**“ entweder in der Form

- eines mindestens **dreimonatigen Praktikums im Ausland** gemäß den Praktikumsrichtlinien **oder**
- eines **zweimonatigen Praktikums im In- oder Ausland** gemäß den Praktikumsrichtlinien und einer Leistung in Höhe von **fünf ECTS-Leistungspunkten** aus einem **mind. dreimonatigen Studienabschnitts an einer ausländischen Hochschule**.

Lehrform	Modulbezeichnung	ECTS-LP
PT	Angewandte European Studies	15
Insgesamt: ein Modul		15

Praxis im B.A. European Studies Major		
Sie absolvieren die folgenden Leistungen im Ausland:		
Lehrform	Modulbezeichnung	ECTS-LP
PT	Dreimonatiges Auslandspraktikum	15
	Studium an einer ausländischen Hochschule mit einer Mindestdauer von zwei Semestern oder mind. sechs Monaten. Die Studienleistungen, die Sie dort erbringen, müssen dem Modulangebot des Bachelorstudiengangs „B. A. European Studies Major“ zugeordnet werden können, können jedoch unabhängig von Ihren Schwerpunktfächern aus dem gesamten Modulangebot gewählt werden. Das Auslandsstudium umfasst Leistungen im Umfang von mind. 60 ECTS-Leistungspunkten, wobei mind. 30 ECTS-Leistungspunkte Prüfungsmodul darstellen.	60
Insgesamt:		75

Bachelorarbeit

Sie absolvieren die Modulgruppe bestehend aus der Bachelorarbeit mit einem thematisch verankerten **Europabezug** in einem der in **Modulbereich B oder C** gewählten Fächer sowie eine zusätzliche Leistung mit Bezug zur Bachelorarbeit, deren Bewertung nicht gesamtnotenrelevant ist.

Die Leistung in den Modulen „Oberseminar“, „Kolloquium“, „Hospitation eines Hauptseminars“ und „Feldforschungsaufenthalt“ muss von der Betreuerin bzw. dem Betreuer der Bachelorarbeit bescheinigt werden. Wenn Sie das Modul „Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung“, „Einführung in die Statistik für Sozialwissenschaften“ bzw. „Einführung in die Digital Humanities“ bereits in Modulbereich C erbracht haben, müssen Sie hier ein anderes Modul wählen.

Lehrform	Modulbezeichnung	SWS	ECTS-LP
--	Bachelorarbeit	--	10
V/PS/WÜ	Theorien und Methoden der Geistes- und Sozialwissenschaften	2	5
V	Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung	2	5
V	Einführung in die Statistik für Sozialwissenschaften	2	5
V+Ü	Einführung in die Digital Humanities	3	5
OS	Oberseminar	2	5
KO	Kolloquium	2	5
HS	Hospitation eines Hauptseminars	2	5
--	Feldforschungsaufenthalt	--	5
Insgesamt: zwei Module		0-2	15

Abkürzungen

ECTS-LP – Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer System

SWS – Semesterwochenstunden

EX – Exkursion

FFA – Fachspezifische Fremdsprachenausbildung

GK – Grundkurs

HS – Hauptseminar

KO – Kolloquium

KS – Kompaktseminar

LP – Leistungspunkte nach ECTS

OS – Oberseminar

PS – Proseminar

PT – Praktikum

SE – Seminar

V – Vorlesung

WÜ – Wissenschaftliche Übung